Jahresrückblick

Remshalden

Sonderbroschüre
der Gemeinde Remshalden

...verbindet

Werfen Sie doch mal einen Blick
auf unsere Homepage
www.remshalden.de

Unser Jahresrückblick 2025

JANUAR

Besuch der Sternsinger im Rathaus

Am Donnerstag, 2.1. empfing Erster Beigeordneter Markus Motschenbacher die Sternsinger unter dem diesjährigen Motto „Erhebt eure Stimme! Sternsingen für Kinderrechte“ im Rathaus. Diese brachten den Segen „Christus mansionem benediact - Christus segne dieses Haus“ und sammelten Spenden für benachteiligte Kinder weltweit. Herr Motschenbacher dankte den Kindern für ihren Besuch und übergab ihnen eine Spende.

Die Sternsinger werden im Rathaus empfangen

Neujahrsempfang

Zum Neujahrsempfang begrüßte Bürgermeister Molt am 12.1. über 500 Bürgerinnen und Bürger, zahlreiche Ehrengäste, die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte sowie Repräsentanten aus der Wirtschaft, der Kirchen und Schulen, die Vertreter der Vereine, der Feuerwehr und des DRKs sowie die Mitarbeitenden der Kommune zum traditionellen Neujahrsempfang in der Wilhelm-Enßle-Halle. In seinem Jahresrückblick erinnerte er an diverse kommunale und globale Geschehnisse der vergangenen 12 Monate.

Im Zentrum des Neujahrsempfang standen jedoch die Ehrungen von Remshaldener Persönlichkeiten und deren außerordentlichen Verdiensten für die Gemeinde. Vergeben wurde eine Große Bürgermedaille, drei Bürgermedaillen, sowie zwei Ehrungen mit dem Titel „Helden des Alltags“. Abgerundet wurde die Veranstaltung mit dem Posaunenchor Grunbach und den Power Girls des TV Hebsack.

Bürgermeister Molt begrüßt die Gäste beim Neujahrsempfang

Bürgermedaille

Die Bürgermedaille der Gemeinde Remshalden erhielten Kim Hottmann, Reiner Mars und Jürgen Wochinger. Kim Hottmann ist nach 10 Jahren im Juli auf eigenen Wunsch aus dem Gemeinderat ausgeschieden. Von Anfang an saß der KfZ-Mechatroniker und nebenberufliche Wengerter im Technischen Ausschuss. Zudem ist Hottmann auch noch engagierter Feuerwehrmann. Als Oberbrandmeister und Zugführer saß er im Krisenstab „Hochwasser und Starkregen“ und unterstützte durch seine langjährige Erfahrung.

Reiner Mars sitzt als Beisitzer im Vorstand der FDP OV Remshalden, ist Gründungsmitglied, Abteilungsleiter und Trainer der Freizeitsportgruppe Grundschule Grunbach der Abteilung Fechten. In Remshalden spielt er eine wichtige Rolle im Seniorenrat. Als langjähriges Mitglied und dessen Sprecher setzt er sich seit vielen Jahren mit vielfältigen Projekten für die Interessen der älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger ein. Zwei dieser Projekte stellte Bürgermeister Molt heraus: Die Initiative Schwätzbänke und das Seniorenmobil.

Jürgen Wochinger wurde für seine mehr als 10-jährige Gemeinderatstätigkeit geehrt. 13 Jahre und 6 Monate war er als Gemeinderat tätig. Als ständiges Mitglied im Verwaltungsausschuss und in der Haushaltsstrukturkommission waren ihm stets die kommunalen Finanzen sehr wichtig. Der Schlossermeister und Unternehmer verwirklichte den Rosenpavillon in unserem Bürgerpark anlässlich der Remstal Gartenschau 2019.

Elke Kern wurde als erste Frau mit der Großen Bürgermedaille ausgezeichnet. Lang ist die Liste ihrer ehrenamtlichen Tätigkeiten. Die gelernte Krankenschwester ist seit 1981 Einsatzleiterin in der Nachbarschaftshilfe der ev. Kirchengemeinde Grunbach und Buoch und zwischenzeitlich für ganz Remshalden.

Im Jahre 2002 initiierte und leitet sie bis heute die interkommunale Seniorenfreizeit „Urlaub ohne Kofferpacken“ für die Gemeinden Remshalden und Winterbach. Dabei ist es ihr gelungen mehr als 30 Ehrenamtliche zu finden (inkl. Fahrdienst) um diese Wochen durchzuführen und zu gestalten.

Seit 2005 ist sie Vorsitzende des Förderverein Pflegeheim Remshalden und seit ihrem Ruhestand nahezu täglich im AWO Pflegeheim An den Weinbergen anzutreffen. Dort organisiert sie viele Veranstaltungen und Nachmittage und wirkt dabei auch aktiv mit.

v.l. Jürgen Wochinger mit Frau, Elke Kern, BM Reinhard Molt, Stefan Planer, Reiner Mars mit Frau, Kim Hottmann mit Frau, Angelika Meinel

Ehrungen „Helden des Alltags“

Die Auszeichnung „Helden des Alltags“ soll das selbstlose und mutige Wirken von Remshaldenern hervorheben, die sich in besonderer Weise engagiert haben. Diese Ehrung erhielten Angelika Meinel und Stefan Planer. Angelika Meinel erhielt die Auszeichnung für ihre rasche und fachkundige Hilfe für vier Jungs, die im Mai durch die Dachluke einer Sporthalle gestürzt waren. Stefan Planer kümmerte sich in den Tagen nach dem Juni-Starkregen mit seiner zupackenden Art um die Aufräumarbeiten in der Dietrich-Bonhoeffer-Straße und kümmerte sich um die Unterstützung der Geschädigten.

FEBRUAR

Fasching im Rathaus

Die Kinder vom Kinderhaus stürmen das Rathaus

Am 27.2. fand der traditionelle Rathaussturm statt. Rund 80 Kinder aus dem Kinderhaus stürmten in bunten Kostümen als Feen, Super-

helden, Drachen und vielen weiteren fantasievollen Verkleidungen gemeinsam mit ihren Erzieherinnen das Rathaus. Es wurde ausgiebig gesungen und getanzt und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter freuten sich sichtlich über den lebhaften Besuch. Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt: Während die Kinder mit frischen Brezeln versorgt wurden, konnten sich die Erwachsenen an leckeren Berlinern erfreuen. Am Ende des Besuchs musste Bürgermeister Molt, wie es die Tradition beim Rathaussturm verlangt, seine Krawatte opfern – sehr zur Freude der kleinen Besucher.

MÄRZ

Remshalden startet Kampagne: ‚Ihr Zuhause – mehr Wert, weniger Kosten!'

Am 10.3. fiel in Remshalden der Startschuss für die Kampagne „Ihr Zuhause – mehr Wert, weniger Kosten!". Die Auftaktveranstaltung war ein voller Erfolg: rund 50 interessierte Bürgerinnen und Bürger folgten der Einladung der Geschäftsstelle für interkommunalen Klimaschutz der Gemeinden Kernen, Remshalden und Winterbach und informierten sich über Möglichkeiten zur energetischen Sanierung und Kosteneinsparung. Ein Highlight der Veranstaltung war die Vorstellung der energetischen Gebäudesteckbriefe, die vom Stuttgarter Start-Up Unternehmen FÜNF PROZENT GmbH entwickelt wurden. Diese Steckbriefe bieten Hauseigentümern eine erste Einschätzung des Wärmebedarfs ihres Gebäudes sowie Informationen zu möglichen Sanierungsszenarien, Energieeinsparpotenzialen und Wirtschaftlichkeitsberechnungen.

v.l.n.r.: Herr Layer (Energieagentur Rems-Murr), Herr BM Molt, Frau Hötzel und Frau Köhler (Fünf Prozent GmbH), Klimaschutzteam: Herr Homann, Frau Lincke, Herr Burda

Interkommunaler Austausch mit Winterbach

Kommunale Zusammenarbeit wird von Remshalden und Winterbach bereits seit vielen Jahren erfolgreich in verschiedenen Aufgabenbereichen praktiziert. Am 20.3. trafen sich Gemeinderäte und die Verwaltungen beider Gemeinden zu einem gemeinsamen Austausch. Über 40 Teilnehmende trafen sich vor der KiTa in der Wilhelm-Enßle-Straße in Remshalden, wo Bürgermeister Reinhard Molt gemeinsam mit Bürgermeister Sven Müller die Gruppe begrüßte. Anschließend stellten Pfarrer Hartmut Greb und Elisabeth Rommel von der Evangelischen Verbundkirchengemeinde Remshalden die Kita vor und führten die Gruppe ins Gebäude. Gemeinsam wurde die Gebäudetechnik der Kita und die verschiedenen Betreuungsräume besichtigt. Im Anschluss an die Führung ging es weiter nach Winterbach. Hier empfing Bürgermeister Sven Müller alle im neuen Trauzimmer. Zum Abschluss konnten sich alle Beteiligten im alten Rathaus kennen lernen und sich austauschen.

April

Gemeinderat vor Ort

Am 5.4. haben sich die Gremiumsmitglieder und Vertreter der Verwaltung die Freifläche auf dem Schönbühl angesehen, die nach Abriss der früheren Bebauung einer neuen Nutzung zugeführt werden soll. Auf der Konversionsfläche mit angrenzenden Freiflächen soll ein Solarpark und eine Freiflächen-Photovoltaik-Anlage entstehen. Einen weiteren Halt machten die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte an der Pegelmessanlage am Lochbach. Hier geht es darum, bei Starkregenereignissen die Frühwarnung zu optimieren. Durch zeitlich versetzte Pflegemaßnahmen an der Uferböschung können Ökologie und Hochwasserschutz in Einklang gebracht werden, indem die Uferböschung stabilisiert wird, ohne unnötig viel Treibgut zu riskieren, das im Starkregenfall zu einer großen Gefahr für Menschen und Sachwerte werden kann.

Verabschiedung des Ersten Beigeordneten Markus Motschenbacher

Nach über drei Jahren wurde Markus Motschenbacher am 7.4. aus dem Gemeinderat verabschiedet, da er ab 19.5. sein Amt als Bürgermeister der Gemeinde Korb antrat. Bürgermeister Reinhard Molt bedankte sich im Namen der Bürgerschaft, des Gemeinderats und persönlich herzlich bei EB Motschenbacher für seinen engagierten Einsatz in Diensten der Gemeinde. Mit dem Zitat „ein schwäbischer Schultes braucht ein breites Kreuz und eine gute Kuddel", wünscht er ihm im Korber Rathaus einen guten Start und ein „gutes Händle".

EB Motschenbacher mit seiner Frau Ariane bei der Verabschiedung durch BM Molt im Gemeinderat

Tempo 30 – mehr Ruhe und Sicherheit für die Ortsdurchfahrten

In den drei Teilorten Grunbach, Geradstetten und Hebsack wurde Mitte April Tempo 30 eingeführt. Die Straßenverkehrsbehörde des Landkreises hat nach abschließender Prüfung grünes Licht für die Umsetzung der Maßnahme gegeben. Nach Abstimmung, Planung und Vorbereitung konnten die Schilder aufgestellt werden. Im Rahmen des sogenannten Lärmaktionsplans hatte die Gemeinde vorgeschlagen, die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf den drei stark befahrenen Ortsdurchfahrten auf 30 km/h zu senken. Ziel dieser Maßnahme ist es, die Lärmbelastung für die Anwohnerinnen und Anwohner spürbar zu verringern und die Verkehrssicherheit – insbesondere für Fußgängerinnen und Fußgänger sowie Radfahrende – zu erhöhen.

Die ersten Schilder stehen – (v.l.n.r.) Straßenbauamtsleiter des Landratsamts Maximilian Zacharias, BM Reinhard Molt, Landrat Dr. Sigel, Sachgebietsleiterin Bau- und Ordnungsverwaltung Jessica Unser und Bauamtsleiterin Mira Irion

Mai

Perfekter Auftakt in die Freibadsaison

Viele Besucherinnen und Besucher kamen am 1. Mai zur Eröffnung und genossen bei herrlichem Wetter den ersten Tag im Freibad in Geradstetten. Einige wagten sogar gemeinsam mit dem Ersten Beigeordneten Markus Motschenbacher den Sprung ins erfrischende Nass und zogen ihre ersten Bahnen durch das Schwimmerbecken.
Kaffee und Kuchen gab es am Eröffnungstag gratis vom Kioskpächter „The Fat Bear“. Auch das Freibadteam um Betriebsleiter Jörg Knöllinger freute sich über das gute Wetter am ersten Badetag. Neben den im letzten Jahr angeschafften Spielgeräten gab es für die aktuelle Saison eine neue Tischtennisplatte.

Erster Beigeordneter Markus Motschenbacher (2. v. l.) mit Badegästen beim Anbaden

Radaktionstag an der Grundschule Geradstetten

Am 30.4. fand an der Grundschule Geradstetten der Radaktionstag „RadHelden@School“ statt. Rund 240 Kinder konnten sich hierbei in verschiedenen Geschicklichkeitsübungen, Parcours und dem verkehrssicheren Umgang mit dem Rad üben. Der Spaß und die Freude am Radfahren kamen dabei nicht zu kurz. Neben Landrat Dr. Sigel schaute auch Bürgermeister Molt vorbei und zeigte sich begeistert vom Aktionstag, der durch die Mithilfe vieler Eltern und Großeltern großartig funktionierte.

BM Molt beim Radaktionstag

Neues Spielgerät im Kindergarten Blumenstraße eingeweiht

Die Kinder freuen sich über das neue Spielgerät

Nachdem Ende letzten Jahres der Spielplatz Rohrbronn renoviert werden konnte, wurde am 26.6. der neue Spielturm mit Kletternetz und Rutsche im Kindergarten Blumenstraße eingeweiht. Kindergartenleitung Elisabeth Diener bedankte sich bei allen Beteiligten, den Eltern, der Verwaltung und der Firma Apprich für die Umsetzung der neuen Anlage. Die Eltern um Elternvertreter Tobias Schädel hatten tatkräftig geholfen, das alte Spielgerät abzubauen. Der Aufbau des neuen Spielgeräts erfolgte durch die Firma Apprich, die zudem eine Spende tätigte.

Seniorenfeier Remshalden

Am 24.5. fand die Seniorenfeier für die über 70-jährigen Remshaldener Bürgerinnen und Bürger in der Wilhelm-Enßle-Halle statt. Zahlreiche Seniorinnen und Senioren kamen der Einladung gerne nach und fanden sich zu Kaffee und Kuchen in der liebevoll geschmückten Halle ein. Eröffnet wurde die Feier vom Chor Grunbach, der für einen stimmungsvollen Auftakt sorgte. Im Anschluss begrüßte Bürgermeister Reinhard Molt die Anwesenden herzlich. Anschließend gab es noch einen Impuls von Pfarrer Greb, bevor die „Power Girls“ des TV Hebsack mit ihrer mitreißenden Tanzeinlage für Stimmung sorgten. Danach unterhielt der Musikverein Harmonie Geradstetten die Gäste mit seiner Musik, während die Gemeinderäte Wein ausschenkten.

Bürgermeister Reinhard Molt begrüßt alle Gäste der Seniorenfeier

10 Jahre Bibliothek im Weinbergblick

Die Bibliothek feierte am Wochenende des 24. und 25.5. mit einem abwechslungsreichen Programm ihr 10-jähriges Bestehen am Standort im Weinbergblick. Am Samstagabend gab es zum Auftakt die Krimilesung & Winetasting mit Seibold & Seybold. Am Sonntag folgte der Tag der offenen Tür. Die Enthüllung des Kunstprojekts der Realschule – finanziert von der SPD Ortsgruppe – wurde von den Gästen anerkennend verfolgt. Vielen Dank an die Lehrerin Jasmin Kuhnle und die jungen Künstlerinnen und Künstler. Die einzigartigen Bilder sind eine Bereicherung für die Bibliothek. Das bunte Rahmenprogramm – mit Unterstützung ehrenamtlicher Helfer und Helferinnen wurde vor allem von Familien gerne angenommen. Ein Dank geht an Frau Greiner von der AWO und die Pfadfinder, die dem Bibliotheksteam im kulinarischen Bereich zur Seite standen.

v.l.n.r. das Bibliotheksteam Stefan Bien, Christine Dreiling, Eva Frank, Annemarie Ludwig, Birgit Langisch

Juni

Besuch der Freiwilligen Feuerwehr aus Hermannsdorf

Am Wochenende des Feuerwehrfestes waren insgesamt 24 Personen aus Hermannsdorf (Ortsteil der Partnergemeinde Elterlein) zu Besuch

in Remshalden. Die Kolleginnen und Kollegen der Freiwilligen Feuerwehr waren freitags angereist und besuchten das Feuerwehrfest. Bevor es am Sonntag für die Delegation zurück ging, bedankte sich Bürgermeister Reinhard Molt beim Ortswehrleiter Danilo Wötzel für den Besuch und Austausch zwischen den Freiwilligen Feuerwehren im Rahmen der Partnerschaft.

Danilo Wötzel (links) erhält ein Präsent von Bürgermeister Reinhard Molt

Stadtradeln

Bis zum 13.6. fuhren in Remshalden in 20 großen oder kleinen Teams insgesamt 188 aktive Radler viele Alltagsstrecken mit dem Rad, legten insgesamt 49.600 km zurück und vermieden damit den Ausstoß von 8.134 kg CO2. Das Ergebnis des Vorjahres – 41.006 km – wurde damit weit übertroffen und kam fast an das Spitzenergebnis aus dem Jahr 2023 mit 51.492 km heran. Drei Teams lieferten sich in diesem Jahr bis zum Schluss ein Kopf-an-Kopf-Rennen um den ersten Platz in der Teamwertung. Letztendlich hat das Team der SG Rohrbronn (23 Radelnde) das Rennen für sich entschieden.

Straßenfest im Bürgerpark

Der Bürgerpark und die Kreisstraße zwischen Grunbach und Geradstetten verwandelten sich am letzten Juni-Wochenende in eine Festmeile und sorgten für ausgelassene Feierstimmung. Eingeläutet wurde das Fest mit dem traditionellen Fassanstich durch Bürgermeister Molt unter musikalischer Begleitung der Jugendkapelle des Musikvereins Harmonie.
Auf dem Wochenend-Programm standen Darbietungen verschiedener Tanz- und Musikgruppen sowie musikalische Unterhaltung verschiedener Bands. Die teilnehmenden Vereine versorgten alle Besucherinnen und Besucher bestens mit ihrem kulinarischen Angebot. Am Sonntag rundete der Flohmarkt, der HGV-Markt und das bunte Kinderprogramm das Wochenende ab.

Viele Bürgerinnen und Bürger besuchten das Straßenfest

After Work im Bürgerpark

In den Monaten Juni und Juli wurde im Bürgerpark immer donnerstags ein After Work mit Bewirtung verschiedener Vereine und Organisationen angeboten. Die Veranstaltungsreihe wurde sehr gut angenommen.

Juli

Ein Jahr Waldkindergarten BuochFinken – Sommerfest im Grünen

Am 18.7. feierten die BuochFinken ihr einjähriges Bestehen mit einem Sommerfest mitten im Wald. Bei Leckereien und geführten Rundgängen lernten die Gäste besondere Orte wie das „Waldwohnzimmer“ kennen – liebevoll gestaltete Plätze, die den Alltag der Kinder prägen. Das erste Jahr war geprägt von Gemeinschaft: Eltern, Erzieherinnen und Kinder haben gemeinsam viel aufgebaut – vom Bauwagen bis zur Feuerstelle. Aktuell besuchen 14 Kinder den Waldkindergarten, im kommenden Jahr werden es voraussichtlich 17 sein. In naturnaher Umgebung erleben sie hier die Jahreszeiten hautnah und wachsen in einer starken Gemeinschaft.

Bei den Rundgängen im Wald konnten die Spielstätten der Kinder besichtigt werden.

Abschied von Monika Behrend

Nach 34 Jahren im Schuldienst, davon 17 Jahre als Rektorin der Realschule Remshalden, wurde Monika Behrend am 23.7. feierlich in den Ruhestand verabschiedet. Unter dem Sonnensegel des Schulhofs kamen Familie, Freunde, das Kollegium, Vertreter/innen der Eltern- und Schülerschaft, der Gemeinde und des Staatlichen Schulamts Backnang zusammen, um ihr für ihr langjähriges Wirken zu danken und gemeinsam auf die vergangenen Jahre zurückzublicken. Nachfolger Tobias Rotzler wird am 5.12. ins Amt eingesetzt.

Ein Platz zum Innehalten: Bürgermeister Molt, Monika Behrend und Bürgermeister Müller aus Winterbach auf der vom Kollegium geschenkten Ruhebank

Vernissage im Rathaus

Im Jahr 2018 war er schon einmal zu Gast im Rathaus Remshalden, nun kam Michl Lutz zurück mit seinen Werken. Illustrationen und eine kleine Auswahl seiner Malereien zeigte er vom 24.7. bis 7.11. im Rathaus Remshalden. Die Vernissage zur Ausstellung „Luz zeichnet – Michl malt“ fand am 24.7. im Rathaus Remshalden statt.

Neuer Carsharing-Standort in Geradstetten

Am neuen Standort steht seit dem 29.7. ein E-Fahrzeug (Opel Corsa) für schon aktive und neue Nutzer des Carsharings bereit. Der neue Standort in der Badstraße befindet sich nur wenige Meter vom S-Bahnhof Geradstetten entfernt und ist damit ideal, um zwei Mobilitätsformen miteinander zu verbinden. Die Gemeinde Remshalden stellt den Stellplatz zur Verfügung und begrüßt den „Lückenschluss“ zwischen den Standorten an den Bahnhöfen Grunbach und Winter-

bach. Ebenfalls beteiligt an der Umsetzung ist das Remstalwerk, an dessen Ladesäule das E-Fahrzeug seinen festen Standplatz hat und das auf die monatliche Grundgebühr beim Laden verzichtet.

v.l.n.r. Frau Beißwenger, Bürgermeister Molt, Dr. Briegel (Remstalwerk), Frau Lincke (interkommunale Klimaschutzbeauftragte)

September

Urlaub ohne Kofferpacken

Unter dem Thema „Männer und Frauen die unser Leben bereichern“ fand vom 1. bis 5. September die interkommunale Seniorenfreizeit Urlaub ohne Kofferpacken statt. 33 Personen (22 aus Remshalden, 11 aus Winterbach) genossen die Tage im Christlichen Begegnungszentrum Aichenbach am Schorndorfer Waldrand.

Senioren und Seniorinnen bei der Seniorenfreizeit

Spielplatzfest

Am Freitag, 12.9. fand in der Waiblinger Straße in Grunbach wieder das traditionelle Spielplatzfest der Firma Schnaithmann statt. Zahlreiche Besucher nutzten die Gelegenheit, die Spielstraße zu erleben und das Bewirtungsangebot rund um den Spielplatz zu genießen. Karl Schnaithmann überreichte der Gemeinde einen Spendenscheck über 3.000 €. Ein Scheck in gleicher Höhe ging an den Verein Aufbruch Remshalden e.V. der mit seiner Arbeit vielfältige Projekte für Kinder und Jugendliche unterstützt.

Herr Schnaithmann überreicht einen Spendenscheck an den Verein Aufbruch und die Gemeinde Remshalden

Gaby Scheidel zur Ersten Beigeordneten gewählt

Gaby Scheidel, Leiterin der Finanzverwaltung, wurde am 15.9. zur Ersten Beigeordneten gewählt. Bürgermeister Reinhard Molt gratulierte Gaby Scheidel nach der Wahl herzlich und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit mit ihr.

Bürgermeister Reinhard Molt gratuliert Gaby Scheidel zur Wahl zur Ersten Beigeordneten

Wiederherstellung der Boulebahn in den Hutwiesen

Nachdem bereits im April 2024 fünf engagierte Bürgerinnen und Bürger mit eigenem Gerät die Spielfläche der Boulebahn für den Spielbetrieb hergerichtet haben, wurde diese durch das Hochwasser und den Starkregen leider unbespielbar. Nun ist die Boulebahn dank einer besonderen Gemeinschaftsaktion erneut aufbereitet worden. Mit einem vom Bauhof ausgeliehenen Radlader, Material der Gemeinde und eigenem Equipment arbeitete die Gruppe am 19. und 20.9. jeweils von morgens bis abends an der Spielfläche. Durchschnittlich vier bis fünf Helfer waren an beiden Tagen im Einsatz. Auch Bürgermeister Reinhard Molt packte tatkräftig mit an.

v.l.n.r. Marvin, Klaus, Bürgermeister Reinhard Molt, Mario und Oli (nicht auf dem Bild aber zur Freitagstruppe gehörend: Max, Marc, Ronny)

Äpfl Feschdle im Bürgerpark

Die Obst- und Gartenbauvereine organisierten zusammen mit der Gemeinde das Äpfl Feschdle. Zuvor wurden die Äpfel auf kommunalen und privaten Streuobstwiesen selbst gesammelt und am Aktionstag von den Kindern der Remshaldener Kindergärten und Schulen zu eigenem Saft gepresst. Am Samstag, 27.9. konnte dieser von den Besuchern an einem Stand erworben werden.

Bürgermeister Molt an der Saftpresse

Oktober

Hochwassermobil zu Besuch in Grunbach

Am 7.10. machte das Infomobil des Hochwasser Kompetenz Centrums e.V. (HKC) auf dem Wochenmarkt in Grunbach Station. Bürgerinnen und Bürger konnten sich dort kostenfrei umfassend über Schutzmöglichkeiten vor Starkregen und Hochwasser informieren. Anhand von Modellen und anschaulichem Material wurden verschiedene Präventionsmaßnahmen für Gebäude und Grundstücke vorgestellt. Fachkundige Expertinnen und Experten beantworteten Fragen, gaben praktische Empfehlungen zu baulichen Schutzmaßnahmen und informierten über das richtige Verhalten im Ernstfall.

Infostand des Hochwassermobils

Auszeichnung für die „Natur nah dran"-Fläche

Im Rahmen der Teilnahme am Projekt „Natur nah dran" von NABU und Umweltministerium Baden-Württemberg wurden fünf Grünflächen im Sinne der Biodiversität umgestaltet. Bei einer Vernetzungsveranstaltung des Projekts nahm die Stabsstelle kommunales Grünflächenmanagement Monika Banas, Bauhofleiter Olaf Berger und die Mitarbeitende der kommunalen Grünabteilung Renate Kowasch eine Urkunde für dieses Engagement entgegen. Umweltministerin Thekla Walker und NABU-Landeschef Johannes Enssle überreichten die Auszeichnung und betonte die Vorbildfunktion der Kommunen: „Die geförderten Städte und Gemeinden haben wichtigen Lebensraum für Wildbienen und Schmetterlinge geschaffen. Das ist notwendig, weil diese Tiere in der freien Landschaft immer weniger Wildpflanzen finden.

20. Remshaldener Wirtschaftsforum

Frau Scheidel begrüßt alle Anwesenden

Am 16.10. fand das diesjährige Wirtschaftsforum der Gemeinde Remshalden statt – diesmal zu Gast bei der Riker Wohnbau und Immobilien GmbH in Grunbach. Zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter aus Wirtschaft, Politik und Verwaltung nutzten die Gelegenheit zum Austausch und zur Vernetzung. Erste Beigeordnete Gaby Scheidel begrüßte neben Bürgermeister Molt die zahlreich erschienen Gäste und ging insbesondere auf das Thema Künstliche Intelligenz (KI) ein. Dabei betonte Sie die Chancen, aber auch die Herausforderungen dieser Technologie. Geschäftsführer Björn Riker präsentierte die Riker Wohnbau und Immobilien GmbH und gewährte interessante Einblicke in aktuelle Projekte. Ein Höhepunkt des Abends war der Impulsvortrag von Dipl.-Inf. Jens Drawehn vom Fraunhofer IAO zum Thema „Einsatzmöglichkeiten Künstlicher Intelligenz – Anwendungsbeispiele und Erfahrungen aus Projekten". Beim anschließenden Stehempfang nutzten die rund 80 Teilnehmenden die Gelegenheit zum persönlichen Austausch. In angenehmer Atmosphäre wurde weiter diskutiert, genetworkt und auf das 20-jährige Bestehen des Wirtschaftsforums angestoßen.

Ehrenamtsfest

Rund 100 engagierte Bürgerinnen und Bürger folgten am 24.10. der Einladung der Gemeinde Remshalden zum Ehrenamtsfest. Schon beim Eintreffen in der festlich geschmückten Wilhelm-Enßle-Halle wurden die Gäste humorvoll von Comedy-Butler Archibald empfangen, der von Beginn an für gute Stimmung sorgte. Bürgermeister Reinhard Molt begrüßte die Anwesenden und würdigte in seiner Ansprache die Bedeutung des freiwilligen Engagements für das Zusammenleben in Remshalden. Ein besonderer Moment des Abends war der persönliche Ausblick von Reinhard Molt: Er kündigte an, sich im kommenden Jahr erneut um das Amt des Bürgermeisters zu bewerben.

November

Sportlerehrung

Am Freitag, 14.11. wurden 183 jugendliche und erwachsene Sportlerinnen und Sportler für ihre Erfolge in der vergangenen Saison ausgezeichnet. Die Ehrungen erfolgten in den Sportarten Handball, Fußball, Volleyball, Tennis, Tischtennis, Turnen/Hip Hop, Rope-Skipping, Marathon, Schwimmen und Schach. Insgesamt wurden 142 Ehrungen in Bronze, 43 in Silber und 2 in Gold verliehen. Die Ehrungen erfolgen gestaffelt nach Sportarten. Nach den Ehrungen wurde das Publikum von den „Einradwiesel" der Einradabteilung des TV Miedelsbach mit einem Auftritt unterhalten. Wie in jedem Jahr durfte auch die traditionelle Tombola nicht fehlen und für das leibliche Wohl der Gäste war ebenfalls bestens gesorgt.

Zahlreiche Sportlerinnen und Sportler werden in der Wilhelm-Enßle-Halle geehrt

Volkstrauertag

Kranzniederlegung auf dem Friedhof in Buoch

Am Sonntag, den 16.11., haben sich Bürgerinnen und Bürger auf dem Buocher Friedhof versammelt, um der Opfer von Krieg und Gewalt zu gedenken. Der Musikverein Buoch eröffnete die Feier musikalisch, bevor Bürgermeister Reinhard Molt die Anwesenden begrüßte und MdL Jochen Haußmann in seiner Ansprache an die Schicksale der Opfer erinnerte. Nach dem Totengedenken legten Bürgermeister Molt und Jochen Haußmann gemeinsam einen Kranz nieder. Musikalisch abgerundet wurde die Veranstaltung erneut vom Musikverein Buoch.

PV-Anlagen auf den Dächern der Grundschule Grunbach und der Wilhelm-Enßle-Halle

Beachtliche 410 Quadratmeter Solarmodule hat das REMSTALWERK auf der Grundschule in Grunbach installiert, eine fast ebenso große

Fläche hat die neue PV-Anlage auf der Wilhelm-Enßle-Halle in Geradstetten. Beide Anlagen befinden sich im Eigentum der Gemeinde Remshalden. 205 Solarmodule auf der Grundschule bringen es auf eine Generatorleistung 93,28 kWp (Kilowatt Peak). Pro Jahr werden rund 31 Tonnen CO2 eingespart. Mit rund 408 Quadratmetern ist die PV-Generatorfläche auf der Wilhelm-Enßle-Halle ungefähr genauso groß. Die Generatorleistung der 204 Module beträgt 93,84 kWp. Pro Jahr sollen knapp 90.000 kW Strom produziert werden. Dieser dient zur Versorgung der Halle. Der übrige Strom wird ins Stromnetz eingespeist.

Fertigstellung Sanierung Wilhelm-Enßle-Straße

Die Wilhelm-Enßle-Straße wurde von November 2024 bis November 2025 komplett saniert und von Grund auf neu aufgebaut. Gas- und Wasserleitungen wurden von der Rathausstraße bis zum Ahornweg, ca. 330 m, erneuert. Damit verbunden der Ausbau bestehender Leitungen und Erneuerung vereinzelter Hausanschlussleitungen. Es wurden ca. 2.500 m² Asphaltarbeiten durchgeführt, sowie Stromanschlüsse einiger Gebäude von Dachständer-Hausanschlüsse auf Erdkabelanschlüsse umgerüstet. Die städtebauliche Erneuerungsmaßnahme „Ortsmitte Geradstetten II“ wurde mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg im Landessanierungsprogramm gefördert. Im Rahmen dieser Maßnahme wurden bereits der Weinbergweg, die Gaisgasse, die Glockengasse sowie der Ochsengarten und ein Teilbereich der Rathausstraße saniert.

Kleine Eröffnung der Wilhelm-Enßle-Straße

Neues Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug HLF 20, Sandsackfüllmaschine und weitere Schutzmaßnahmen

Am Freitag, 21.11. lud die Feuerwehr Remshalden zu einer besonderen Übergabeveranstaltung ins Feuerwehrhaus ein. Kommandant Tobias Greiner begrüßte die Feuerwehrkameradinnen und -kameraden sowie zahlreiche Ehrengäste, darunter Bürgermeister Reinhard Molt, Mitglieder des Gemeinderats, Vertreter der Verwaltung und des Bauhofs sowie Abordnungen benachbarter Feuerwehren. Höhepunkt des Abends war die Übergabe des neuen Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeugs HLF 20, das ein über 20 Jahre altes Fahrzeug ersetzt. Mit rund 550.000 Euro stellt diese Investition die bislang größte Fahrzeugbeschaffung in der Geschichte der Remshaldener Feuerwehr dar. Nach den Erfahrungen des Hochwassers im Juni 2024 wurde am Bauhof eine Sandsackfüllmaschine vom Typ Titan 2400 stationiert. Sie kann bis zu 2.500 Sandsäcke pro Stunde befüllen und ist in rund 15 Minuten einsatzbereit. Bürgermeister Molt betonte, dass diese Anschaffung gemeinsam mit dem Bauhof und der Feuerwehr erfolgt ist und die Einsatzfähigkeit im Katastrophenfall erheblich steigert. Zudem wurden 5.000 Sandsäcke sowie zahlreiche BigBags beschafft, um im Notfall schnell handlungsfähig zu sein.

v.l.n.r.: Herr Bauer (Daimler Truck), BM Molt, Kommandant Greiner, stellvetr. Kommandant Knauer, Herr Weber (Ziegler) bei der symbolischen Schlüsselübergabe

Asphaltarbeiten Fronäckerstraße

Am 24.11. starteten die Asphaltarbeiten der Firma Fischer Straßenbau in der Fronäckerstraße. Durch die fachgerechte Sanierung wird die Lebensdauer der Straße verlängert und zukünftiger Instandhaltungsaufwand reduziert.

Die Bauarbeiten in vollem Gange

Dezember

Weihnachtsmarkt

Zahlreiche Besucherinnen und Besucher aus Remshalden und Umgebung kamen am Sonntag, den 7.12. zum Weihnachtsmarkt. Bereits zur Eröffnung um 11 Uhr war viel los, als Bürgermeister Reinhard Molt und der Schülerchor der Grundschule Grunbach den Weihnachtsmarkt stimmungsvoll eröffneten. In und rund um das Rathaus gab es zahlreiche Stände, sowie die Ausstellung des Jugend-Modellbahn-Clubs im Foyer der Realschule. In der Bücherei konnten die Kinder ein Bilderbuchkino erleben und anschließend selbst kreativ werden. Auf dem Weihnachtsmarkt erwartete die Besucher eine breite Auswahl an köstlichen Speisen und leckeren Getränken. Die Posaunenchöre Geradstetten, Grunbach und Hebsack sorgten ebenfalls für festliche Stimmung auf dem gut gefüllten Marktplatz

Redaktion:
Gemeindeverwaltung Remshalden
Marktplatz 1, 73630 Remshalden
Tel. (0 71 51) 9731-1122
Fax (0 71 51) 9731-1009
mitteilungsblatt@remshalden.de
www.remshalden.de

Druck, Satz und Gestaltung:
Druck- und Medienzentrum Weinstadt GmbH
An der Rems 10, 71384 Weinstadt
Tel. (0 71 51) 99210-0
Fax (0 71 51) 99210-195
remshalden@dmz-weinstadt.de
www.dmz-weinstadt.de

Jahresrückblick Remshalden ...verbindet

Stand: 7.12.2025